

Sitzungstag: 16.03.2017 Zahl aller Mitglieder: 25 / 14 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.
--

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<p><u>Öffentliche Sitzung</u></p> <p><u>Jugendhilfeausschuss und</u> <u>Ausschuss für Familie, Senioren und Integration</u></p> <p>Die Landrätin eröffnet um 15:00 Uhr die gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Familie, Senioren und Integration.</p> <p>Die Landrätin begrüßt u. a. die neue Geschäftsführerin des Kreisjugendrings und Jugendpflegerin Rebecca Haupt.</p> <p>Frau Rebecca Haupt stellt sich kurz vor.</p>
Ö 1	<u>Haushalt 2017</u>
Ö 1.1	<u>Jahresbericht 2016 des Amtes für Jugend und Familie - Jugendamt -</u>
	<p>Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. SGL-51 vom 09.02.2017.</p>

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Meeder informiert über die markanten Veränderungen im Haushalt und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 1.2 Jahresbericht des Sozialen Dienstes 2016

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. SGL 53 vom 16.02.2017.

Herr Adler gibt nähere Erläuterungen dazu. U. a. berichtet er über die Fälle bei Kindswohlfährdungen und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 1.3 Jahresbericht 2016 der Sozialhilfeverwaltung

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 52 SGL vom 01.02.2017.

Herr Hauwasser gibt nähere Erläuterungen dazu.

Frau Fröhlich informiert über die aktuellen Zahlen der Flüchtlinge im Landkreis.

Ö 1.4 Jahresbericht 2016 der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi)

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) vom 15.02.2017.

Sitzungstag: 16.03.2017
Zahl aller Mitglieder: 25 / 14
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.5 Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS);
Einrichtung an der Grundschule Kitzingen-Siedlung

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Meeder gibt nähere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Den Jugendhilfeausschuss ruft die Landrätin zur Beschlussfassung auf.

Jugendhilfeausschuss

Beschluss:

1. Der Bedarf an Jugendsozialarbeit an der Grundschule Kitzingen-Siedlung wird bestätigt.
2. Vorbehaltlich der projektbezogenen Förderung durch den Freistaat Bayern und vorbehaltlich der Beteiligung der Stadt Kitzingen in Höhe von 50 % an den nach Abzug der staatlichen Fördergelder verbleibenden Kosten wird zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 an der Grundschule Kitzingen-Siedlung ein(e) Jugendsozialarbeiter(in), befristet bis zum Ablauf des Schuljahres 2018/2019, im Stellenumfang von 0,5 eingesetzt.

Im Stellenplan 2017 ist eine 0,5 Stelle für eine Jugendsozialarbeiterin/Jugendsozialarbeiter an Schulen für die Dauer der Befristung neu zu schaffen. Die Mittel für die voraussichtlich anfallenden Personalausgaben sind in den Haushalten 2017 bis 2019 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14	Für: 14	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 1.6 Förderung des Koordinierungszentrums für Bürgerschaftliches Engagement
"WirKT" im Landkreis Kitzingen Antrag auf nachhaltige Förderung vom November 2016 und Februar 2017
-HSt. 0.4703.7099-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag sowie den heute ausgehändigten Jahresbericht 2016 für das WirKT-Koordinierungszentrum.

Die Landrätin weist darauf hin, dass sich die Fraktionen bzgl. der Förderhöhe im Vorfeld auf eine Förderung der Maßnahme mit jeweils 22.500 Euro jährlich geeinigt haben.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, ruft die Landrätin den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration zur Beschlussfassung auf.

Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

Das Koordinierungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement „WirKT“ wird laut Antrag des Bezirksverbandes der AWO auf 3 Jahre befristet (2017 bis 2019) mit jeweils 22.500 Euro jährlich gefördert.

Die Fördermittel werden bei Haushaltsstelle 0.4703.7099 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.7 Förderung der Fachstelle für pflegende Angehörige im Landkreis Kitzingen
Förderantrag des Caritasverbandes vom 23.09.2016
-HSt. 0.4705.7000-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, ruft sie den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration zur Beschlussfassung auf.

Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen fördert die Fachstelle für pflegende Angehörige im Landkreis Kitzingen für weitere 3 Jahre in Höhe von 15.000 jährlich für den Zeitraum von 2017 bis 2019. Die hierfür erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2017 bis 2019 bei Haushaltsstelle 0.4705.7000 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.8 Förderung eines pro-aktiven Beratungsansatzes für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen in den kooperierenden Interventionsstellen des AWO Bezirksverbandes Unterfranken und des Sozialdienstes katholischer Frauen Würzburg mit jeweils 10 Wochenstunden
-HSt. 0.4706.7005 und 0.4706.7015-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Auf Frage von Kreisrätin Reitmeier bestätigt Frau Fröhlich, dass die Frauenhäuser gut ausgelastet sind und Frauen leider auch abgewiesen werden müssen.

Kreisrätin Reitmeier fragt, ob es für die abgewiesenen Frauen auch andere Unterbringungsmöglichkeiten gibt.

Da die Frage heute nicht beantwortet werden kann, erklärt die Landrätin, dass dies geprüft und Frau Reitmeier darüber informiert wird.

Sodann ruft die Landrätin den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration zur Beschlussfassung auf.

Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen beteiligt sich für 2017 an der Förderung eines pro-aktiven Beratungsansatzes für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen in den kooperierenden Interventionsstellen des AWO Bezirksverbandes Unterfranken und des SkF Würzburg, gemäß Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration vom 22.12.2014, in Höhe von 3.000 Euro (je Frauenhaus 1.500 Euro).

In den Folgejahren wird über die Fortführung der Förderung wieder entschieden nach Maßgabe der tatsächlichen Inanspruchnahme durch Frauen aus dem Landkreis Kitzingen.

Der Betrag wird bei den Haushaltsstellen 4706.7005 und 4706.7015 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.9 Antrag des Caritasverbandes für den Landkreis Kitzingen e. V. auf Zuschuss zu den Sachkosten der Asylsozialarbeit
-HSt. 0.4707.7000-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Auf Frage von Kreisrat Rückel begründet Herr Greubel die Höhe der Kosten für Telefon, Festnetz/Diensthandy.

Sodann ruft die Landrätin den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration zur Beschlussfassung auf.

Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

Der Caritasverband für den Landkreis Kitzingen e. V. erhält für die Asylsozialberatung (Sachkosten) im Jahr 2017 einen Zuschuss i. H. v. 3.400 Euro. Der Betrag wird bei der Haushaltsstelle 4707.7000 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.10 Haushalt der Jugendhilfe 2017
(Teil des Einzelplans 4, Stand: Haushaltsplanentwurf)

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 51-SGL vom 14.02.2017.

Frau Meeder gibt weitere Erläuterungen zum Haushalt.

Sitzungstag: 16.03.2017
Zahl aller Mitglieder: 25 / 14
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Sodann gibt die Landrätin die Möglichkeit zu Fragen zum Haushalt an sich.
Sie stellt fest, dass keine Fragen vorliegen.

Die Haushaltsberatungen enden um 16:05 Uhr.

Ö 2 **Bemessung der Hilfe zum Lebensunterhalt für Kinder und Jugendliche in sogenannten "Verwandtenpflegestellen"**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:
Bei Kindern und Jugendlichen in sogenannten „Verwandtenpflegestellen“, bei denen kein erzieherisches Defizit vorliegt, werden ab 01.01.2017 folgende monatliche Pauschalbeträge als Bedarf anerkannt:

- für Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres
 378 Euro
- für Kinder vom Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres
 432 Euro
- für Jugendliche vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
 452 Euro

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 16.03.2017

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 3 **Integration im Landkreis Kitzingen;**
Sachstandsbericht

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information der Abteilungsleiterin 5 vom 02.02.2017.

Ö 4 **Tätigkeitsbericht der Fachstelle für pflegende Angehörige für die Stadt und**
Landkreis Kitzingen
Bericht von Frau Petra Dlugosch

Die Landrätin übergibt zum Thema Frau Dlugosch das Wort.

Frau Dlugosch berichtet über ihre Tätigkeit, u. a. über die Anzahl und Zusammensetzung der Beratungsfälle, Gruppenbetreuungen, häusliche Betreuungen und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Die Sitzung endet um 16:20 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer